



TECHNISCHE UNIVERSITÄT  
IN DER KULTURHAUPTSTADT EUROPAS  
CHEMNITZ

# Rechnungslegung und Unternehmenssteuerung

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

## Masterstudiengang Akkreditierter Studiengang



Planung und Steuerung der globalen Wertschöpfungsprozesse von Unternehmen, deren Abbildung in Rechenwerken, Kapitalbeschaffung und der bewusste Umgang mit Unternehmenssteuern sind notwendig, um die internationale Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig zu sichern und zu steigern. Sie erfordern erhebliche Fachkompetenzen in externer und interner Unternehmensrechnung, Controlling, Finanzwirtschaft und Steuerplanung. Diese Themenfelder fokussiert der Studiengang Rechnungslegung und Unternehmenssteuerung.



## Was zeichnet den Masterstudiengang Rechnungslegung und Unternehmenssteuerung aus?

Unternehmen erfüllen mit der Rechnungslegung nicht nur gesetzliche Vorkommnisse, sondern kommunizieren über sie auch mit dem Kapitalmarkt, das heißt Kreditgebern und Anteilseignern. Zugleich schaffen sie damit und mit der internen Unternehmensrechnung eine unverzichtbare Basis für die erfolgskritische monetäre Steuerung im Rahmen des Controlling, der Investitions- und Finanzplanung sowie der Steuergestaltung. Ziel des Masterstudiengangs ist es, Studierenden die hierzu erforderlichen vertieften Kenntnisse in den betriebswirtschaftlichen Teildisziplinen der internen Unternehmensrechnung und des Controlling, der externen Rechnungslegung und der Wirtschaftsprüfung, der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre sowie der Finanzwirtschaft zu vermitteln.



„Der Masterstudiengang vermittelt sowohl disziplinspezifisches Fachwissen als auch interdisziplinäre Kompetenzen. So basieren beispielsweise Ratings größtenteils auf den Daten der externen Rechnungslegung sowie interner Planungsrechnungen. Die Planung von Investitionsprojekten setzt unweigerlich auch voraus, dass zugleich die Finanzierung geplant werden muss und daraus resultierende Steuereffekte analysiert werden müssen.“

Prof. Dr. Silke Hüsing, Professur für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre und Wirtschaftsprüfung

# Aufbau des Studiums



## Berufsperspektiven

Das Fach- und Methodenwissen in diesen betriebswirtschaftlichen Disziplinen macht die Absolventen auf dem deutschen wie dem internationalen Arbeitsmarkt in vielen Bereichen zu gefragten Nachwuchskräften, beispielsweise als:

- Fach- und Führungskräfte in Unternehmen aller Branchen, in Kommunen, Behörden und Verbänden sowie in Non-Profit-Organisationen in Bereichen wie: Externe Rechnungslegung, Steuerplanung und -deklaration, Interne Unternehmensrechnung, Controlling, Finanzwirtschaft
- Fach- und Führungskraft: Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Unternehmensberatung, Banken

## Platz für Ihre Notizen

## GRUNDLEGENDES

Zulassungsvor

ender Hochschulabschluss Bachelor

Wirtschaftswissenschaften bzw. inhaltlich gleichwertiger Studiengang

Regelstudienzeit: 4 Semester (Teilzeitstudium möglich)

Abschluss: Master of Science (M.Sc.)

Studienbeginn: in der Regel Wintersemester

### WEITERE INFORMATIONEN:

#### Studieren in Chemnitz

[www.studium-in-chemnitz.de](http://www.studium-in-chemnitz.de)

#### Studienbewerbung

[www.tu-chemnitz.de/studienbewerbung](http://www.tu-chemnitz.de/studienbewerbung)

#### FAQ

#### Fragen

[www.tu-chemnitz.de/studierendenservice/faq.php](http://www.tu-chemnitz.de/studierendenservice/faq.php)

#### Studierendenservice

Straße der Nationen 62, Raum A10.043

+49 371 531-33333

[studierendenservice@tu-chemnitz.de](mailto:studierendenservice@tu-chemnitz.de)

#### Zentrale Studienberatung

Straße der Nationen 62, Raum A10.046

+49 371 531-55555

[studienberatung@tu-chemnitz.de](mailto:studienberatung@tu-chemnitz.de)

#### Fachstudienberatung

Eine Übersicht aller Fachstudienber

[www.tu-chemnitz.de/studienberater](http://www.tu-chemnitz.de/studienberater)

#### Postanschrift

Technische Universität Chemnitz

Studierendenservice und Zentrale Studienberatung

09107 Chemnitz



[www.akkreditierungsrat.de](http://www.akkreditierungsrat.de)



Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in der Regel das generische Maskulinum verwendet. Sämtliche Personen-, Amts- und Funktionsbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.